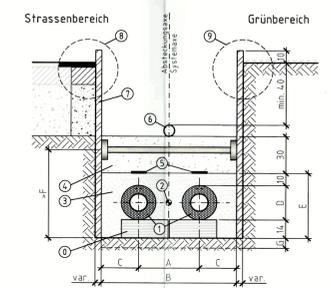


Grabenprofil gepriesst KMR Dämmstärke 2



- 1 Styroporunterlagen 1cm
- 2 KMR - Rohr Dämmstärke 2
- 3 Höfenkote gemäss Längenprofil
- 4 Rundsand gewaschen Ø 0-4 mm
- 5 Kies oder Austubmaterial
- 6 Trassewand, Lieferung Rohrlieferant
- 7 PE-Rohr für Kommunikationsteilungen Ø gem. Längenprofil
- 8 Sprissystem gem. Leistungsverzeichnis und AB Pos. 95
- 9 Fundamentsstärke, Betaganschnitt und Betagstärke gem. Angabe Strassenmeister / Bauleitung
- 0 Oberboden gem. Angabe Bauleitung

Grabenprofil A Normalprofil

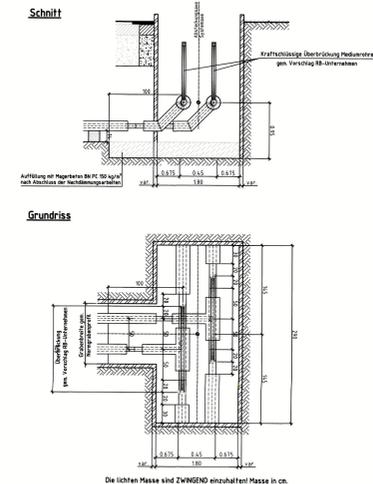
DN	D	A	B	C	E	F
50	14	35	40	22.5	39	55
125	25	45	105	30	50	65

Grabenprofil B Querdehnungszonen

DN	D	A	B	C	E	F	G
50	14	48	110	31.5	39	55	10
125	25	58	195	42.5	50	65	10

Die lichten Masse (B) sind ZWINGEND einzuhalten! Masse in cm.
 Definitive Masse für Ausführung (Ausdehnung) gemäss Angaben Bauleitung

Nachträglicher Einbau KMR T-Stücke 45° unten DN 125/125 mit Überbrückung gem. Vorschlag RB-Unternehmen



Legende Fernwärme:

- KMR Einzelrohr
- DKMR Doppelrohr
- Absteckpunkt
- VL Vorlauf
- Systemaxe
- Rücklauf
- Reduktion
- DN 50
- BK Bogen kurz
- BL Bogen lang
- BU Bogen ungleichschlig
- BS vorgefertigter Bogen
- TO T-Abgang oben
- TU T-Abgang unten
- AD Anbohrung oben
- AU Anbohrung unten
- TPU Parallelabgang unten
- TPD Parallelabgang oben
- FP Fixpunkt
- AS Armaturenschacht
- ES Entleerungschacht
- LS Entlüftungschacht
- AE erdverlegte Absperrarmatur
- AS Absperrarmatur
- Entlüftung
- Entlüftung Ranseyer
- Entleerung
- W bis W3 Hauseinführung gem. Normblatt 242
- L bis L5 Hauseinführung gem. Normblatt 241

Legende Werkleitungen:

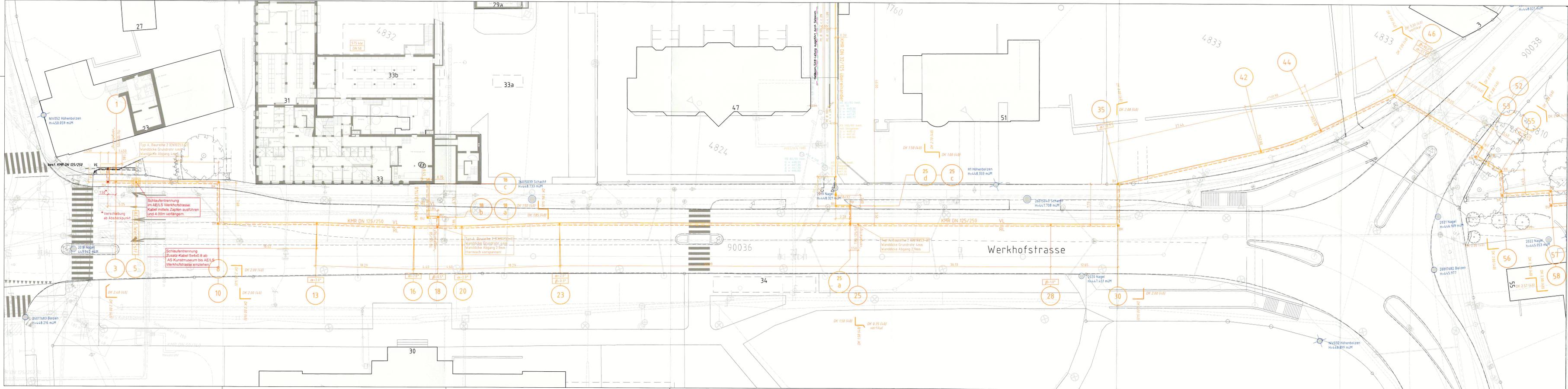
- Abwasser
- Gas
- Wasser
- Fernwärme
- Elektrizität
- Telekommunikation
- Kabelkommunikation

KONSTRUKTIVE AUSLEGUNG:

DRUCKSTUFE: PN 16 bar
 AUSLEGUNGSTEMPERATUR: 130°C
BETRIEBLICHE AUSLEGUNG:
 BETRIEBSTEMPERATUR: VL 80°-110°C / RL 55°C
VERLEGESYSTEM
 BRUGG ROHRSYSTEM: "PREMANT"

Die LAGE DER SCHWEISSNÄHTE SIND DURCH DEN UNTERNEHMER ZU BESTIMMEN.
 KMR-ROHRSTÜCKE MIT EINER VERSCHNITTLÄNGE KLEINER 150 M DÜRFEN NUR MIT ZUSTIMMUNG DER BAULEITUNG INGEBAUT WERDEN.
 SCHWEISSNÄHTE UNTER WERKLEITUNGEN SIND ZU VERMEIDEN ODER MIT DER BAULEITUNG ABZUSPRECHEN.
 SPEZIALFORMSTÜCKE SIND DURCH DEN UNTERNEHMER AM OFFENEN GRABEN ZU MESSEN

Die VERMASSUNG BEZIEHT SICH AUF DIE SYSTEMAXE
 WINKEL UND MASSE ENTSPRECHEN DER LAGE BEI VORSPANNTEMPERATUR
 α = WINKEL HORIZONTAL
 β = WINKEL VERTIKAL
 Die LAGE DER WERKLEITUNGEN SIND DURCH DEN TIEFBAUUNTERNEHMER ZU PRÜFEN



Dem vorliegenden Detailplan „Situation Verteilung Werkhofstrasse“ 1:200 kommt gleichzeitig die Bedeutung der Baubewilligung zu (§ 39 Abs. 4 PBG)

STADTSOLOTHURN

Erschliessung "Fernwärme Baulos 40"

Detailplan „Situation Verteilung Werkhofstrasse“ 1:200

Die Erschliessung "Fernwärme Baulos 40" besteht aus:
 Erschliessungsplan, Fernwärme Baulos 40" 1:1000
 Detailplan „Situation Verteilung Werkhofstrasse“ 1:200
 Detailplan „Situationsplan Quering Werkhofstrasse“ 1:200
 Detailplan „Situation Verteilung Obere Sternengasse“ 1:200
 Detailplan „Längenprofil Werkhofstrasse“ 1:200/50
 Detailplan „Situation Verteilung Klostergarten, DN 80/65“ 1:200
 Detailplan „Situationsplan Röhrlin AE/LS Werkhofstrasse“ 1:200

Weitere Unterlagen zur Erschliessung (orientierend):
 Raumplanungsbereich

Datum: 11.08.2017

Exemplar für die Genehmigung

Öffentliche Auflage vom 18. Mai 2017 bis 20. Juni 2017

Beschluss des Gemeinderats vom 09. Mai 2017

Der Stadtpräsident: *[Signature]*
 Der Stadtscriver: *[Signature]*

Vom Regierungsrat genehmigt durch Beschluss Nr. 1862 vom 14. Nov. 2017
 Der Stadtscriver: *[Signature]*

Publikation des Regierungsratsbeschlusses im Amtsblatt Nr. 57 - 52 vom 22. Dez. 2017

Stadtbaumeister-Stadtplanung
 Baslerstrasse 7, 4600 Solothurn
 Telefon 032 626 92 92
 www.stadt-solothurn.ch
 stadtbauamt@solothurn.ch

Gruner Gruneko AG
 St. Jakobs-Strasse 119
 Telefon 051 987 85 95
 www.gruner.ch
 mail@gruner.ch